

CHRISTIAN STEFFEN-STIEHL

KANDIDAT ALS BEISITZER IM LANDESVORSTAND
DER FDP BADEN-WÜRTTEMBERG



**Komplexe Aufgaben brauchen klare Ziele
und die Fähigkeit, unterschiedliche Perspektiven zusammenzuführen.**

Unsere Partei steht vor der Aufgabe, Vertrauen zurückzugewinnen und wieder mehr Menschen von liberaler Politik zu überzeugen. Dafür braucht es klare Positionen, fachliche Substanz und die Fähigkeit, aus unterschiedlichen Erfahrungen und Interessen tragfähige Lösungen zu entwickeln.

Beruflich arbeite ich seit vielen Jahren genau an solchen Schnittstellen: komplexe Zusammenhänge strukturieren, verschiedene Fachrichtungen und Organisationen zusammenführen, Zielkonflikte sichtbar machen und aus unterschiedlichen Anforderungen einen gemeinsamen Weg entwickeln. Diese Erfahrung möchte ich in die Arbeit des Landesvorstands einbringen.

WORAN ICH ARBEITEN MÖCHTE

01 FACHWISSEN NUTZBAR MACHEN

In unserer Partei steckt enormes Fachwissen - in Landesfachausschüssen, Verbänden und bei Mitgliedern mit beruflicher Expertise.

Ich möchte dieses Wissen stärker bündeln und in kompakte Argumentations- und Hintergrundpapiere übersetzen. Kandidatinnen und Kandidaten sollen auch bei Themen außerhalb ihres eigenen Fachgebiets sicher und fundiert für liberale Positionen eintreten können.

02 SACHLICHE KONTROVERSE STÄRKEN

Unterschiedliche Meinungen sind für eine liberale Partei ein Vorteil. Sie helfen, die eigene Position zu überprüfen und bessere Lösungen zu entwickeln.

Ich möchte dazu beitragen, Sachfragen wieder stärker als Sachfragen zu behandeln, Gemeinsamkeiten sichtbar zu machen und aus unserem Programm heraus tragfähige Lösungen zu entwickeln. Politische Klarheit und Konsensfähigkeit gehören für mich zusammen.

03 FREIHEIT BRAUCHT HANDLUNGSFÄHIGKEIT

Eine freie Gesellschaft braucht einen sichtbaren Rechtsstaat, eine leistungsfähige Justiz und gesellschaftliche Resilienz. Dazu gehören auch der Schutz kritischer Infrastruktur und digitale Widerstandsfähigkeit.

Außen- und Sicherheitspolitik betrifft Baden-Württemberg unmittelbar. Als exportorientierter Technologie- und Industriestandort haben wir ein eigenes Interesse an internationaler Stabilität, sicheren Handelswegen und offenen Märkten.

Unsere Erfahrungen, Perspektiven und Erwartungen sollten deshalb auch in die Debatten der Bundespartei einfließen.

WAS ICH EINBRINGE

INTEGRATIONSKOMPETENZ

Unterschiedliche Interessen, Fachrichtungen und Organisationen zu einem gemeinsamen Ziel zusammenführen.

PROGRAMMVERANTWORTUNG

Komplexe Vorhaben strukturieren, Entscheidungen vorbereiten, Abhängigkeiten beherrschbar machen und Umsetzung organisieren.

TECHNOLOGIE & SICHERHEIT

Langjährige Erfahrung an der Schnittstelle von Digitalisierung, Vernetzung, Technologie sowie Sicherheits- und Verteidigungsthemen.

PRAGMATISCHER LIBERALISMUS

Klare liberale Ziele, Offenheit für das bessere Argument und der Anspruch, aus guten Ideen umsetzbare Lösungen zu machen.

Neue Perspektiven sind besonders wertvoll, wenn sie auf Erfahrung treffen.

Diesen Blick möchte ich in den Landesvorstand einbringen.

KURZ ZU MIR

PERSÖNLICH 53 Jahre · verheiratet · zwei Kinder

BERUFLICH Kommunikationselektroniker · Industriemeister · Diplom-Ingenieur (FH) · heute Programmverantwortung in einem europäischen Technologiekonzern

POLITISCH Vorsitzender FDP Friedrichshafen · stellv. Vorsitzender FDP Bodenseekreis · Mitglied LFA Umwelt und Energie · kommunalpolitische Erfahrung, zuletzt Kreistag Bodenseekreis

ERFAHRUNG EINBRINGEN. NEUE PERSPEKTIVEN ERÖFFNEN.

Für eine fachlich starke, konsensfähige und handlungsorientierte FDP Baden-Württemberg.